



Mitteilungsblatt

Gemeinde Erolzheim

58. Jahrgang

Donnerstag, 28. Januar 2021

Nummer 4

Blutspenden weiterhin gestattet, sicher und wichtig

Deutsches Rotes Kreuz 
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

Blutspendetermine beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) werden unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durchgeführt und sind daher von den Ausgangsbeschränkungen ausgenommen. Die Corona-Pandemie stellt die Blutspendedienste jeden Tag vor neue Herausforderungen. Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit von Blutpräparaten werden Blutspenden kontinuierlich und dringend benötigt, um auch weiterhin sicher durch die Wintermonate zu gelangen.

Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK dringend um Ihre Blutspende:

Freitag, dem 29.01.2021
von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Mehrzweckhalle, Schloßstraße 16
88453 EROLZHEIM



Blutspende nur mit Online-Terminreservierung. Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt. Alle Blutspendetermine finden Sie online unter:
<https://terminreservierung.blutspende.de/m/erolzheim-mehrzweckhalle>

Bei Fragen rund um die Blutspende oder bei Problemen mit der Terminreservierung steht Ihnen die kostenfreie Service-Hotline unter **0800-11 949 11** zur Verfügung.

Spender werden gebeten nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Menschen mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur) werden nicht zur Blutspende zugelassen. Wer Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatte oder sich in den letzten zwei Wochen in einem Risikogebiet aufgehalten hat, muss bitte bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren. Aktuelle Informationen finden Sie auch unter: www.blutspende.de/corona/



Erna K., Rentnerin

Samira T., Gesundheits- & Krankenpflegerin

Xaver N., Selbstständiger

Jetzt informieren!
Tel. 116 117

DEUTSCHLAND KREMPPELT DIE #ÄRMELHOCH FÜR DIE CORONA-SCHUTZIMPfung

Die Corona-Schutzimpfung ist da. Zunächst nicht für alle, sondern für die besonders gefährdeten Menschen. Informieren Sie sich schon jetzt, wer vorgehen kann und wann auch Sie sich impfen lassen können. Für unseren Weg ins normale Leben.
corona-schutzimpfung.de

**Zusammen
gegen Corona**



ROBERT KOCH INSTITUT

BZgA
Bundeszentrale
für gesundheitliche
Aufklärung



Amtliche Bekanntmachungen

Informationen zur Corona-Schutzimpfung für Seniorinnen und Senioren über 80 Jahre

Bund, Land und Ärzteschaft empfehlen, dass Personen, die über 80 Jahre alt sind, das Impfangebot unbedingt wahrnehmen sollten. Unsere Bürger/innen über 80 Jahren haben bei der Corona-Impfung obersten Vorrang. Da im Moment nur eine geringe Menge an Impfstoff zur Verfügung steht, ist die Terminvergabe aktuell mit langen Wartezeiten verbunden. Das Land Baden-Württemberg geht davon aus, dass sich auch ältere Menschen selbst um einen Impftermin kümmern. Wir hoffen, dass Sie dabei Unterstützung durch Ihre Familie und Verwandten oder durch Ihre Nachbarn erhalten können.

Wenn Sie keine familiäre Unterstützung haben und Hilfe benötigen, dürfen Sie sich gerne an die Gemeinde (Tel.: 07354/9318-0) wenden, wir versuchen unser Bestmögliches um Sie unterstützen zu können.

Die Gemeinde ist zwar nicht für die Impfungen zuständig, kann auch keinen Impfstoff beschaffen und bekommt auch nicht schneller einen Impftermin aber wir wollen mit unseren Mitteln und im Rahmen unserer Möglichkeiten unseren Bürgerinnen und Bürgern in dieser Situation helfen.

Es bestehen zwei Möglichkeiten einen Impftermin zu vereinbaren:

- telefonisch unter der **Nummer 116117**. Die Telefonnummer ist derzeit allerdings oft überlastet. Dies kann zu einer langen Wartezeit führen.
TIPP: Nicht auflegen, man bleibt in der Warteschleife und kommt irgendwann dran.
- Onlineanmeldung über die Website [impfterminservice.de](https://www.impfterminservice.de). Dazu ist jedoch eine Emailadresse erforderlich.

Wohin muss ich zur Impfung?

Das Land hat dafür spezielle Impfzentren eingerichtet. Bei der Terminreservierung wählen Sie eines der Impfzentren aus, dass für Sie persönlich gut erreichbar ist, zum Beispiel das Kreisimpfzentrum in Ummendorf.

Hinweis: Die Fahrt zu den Impfzentren wird nur in Einzelfällen von den Krankenkassen übernommen, i. d. R. muss die Fahrt selbstständig organisiert werden. Eine Übernahme von Fahrtkosten findet nur für anspruchsberechtigte Versicherte im Sinne des § 60 SGB V statt. Wenn Sie auf Hilfe angewiesen sind, darf ein Angehöriger, Freund oder Nachbar Sie zum Impfzentrum begleiten.

Zur Impfung sind mitzubringen:

- Ausweisdokument (z.B.: Personalausweis)
- elektronische Gesundheitskarte (gesetzlich Versicherte)
- Vermittlungscode, den Sie bei der Terminreservierung erhalten
- Impfpass
- Aufklärungsmerkblatt und Impfeinwilligung
- FFP2-Maske

Hilfreiche Fragen und Antworten zur Impfung und dem Impfstoff finden Sie auch auf der Seite des Bundesgesundheitsministeriums:

www.bundesgesundheitsministerium.de/coronavirus/faq-covid-19-impfung.html

Informationen zum Kreisimpfzentrum (KIZ) des Landkreises

Das Kreisimpfzentrum im Landkreis Biberach befindet sich in der Gemeindehalle Ummendorf (Schulstraße 31, 88444 Ummendorf) und hat am vergangenen Freitag, 22. Januar 2021, den Impfbetrieb aufgenommen.

Laut Ministerium für Soziales und Integration erhalten alle Kreisimpfzentren ab der dritten Kalenderwoche 2021 rund 1.000 Impfdosen. Weitere Lieferungen in gleicher Größenordnung sind zunächst im 14-tägigen Rhythmus angekündigt. Aktuell können im Kreisimpfzentrum deshalb wöchentlich 500 Impfungen an fünf Tagen durchgeführt werden. Bei Vollausslastung wären im Kreisimpfzentrum Ummendorf bis zu 750 Impfungen täglich an sieben Tagen die Woche möglich.

Impfreihefolge der Bevölkerung

Zuerst haben entsprechend der Corona-Impfverordnung des Bundes Bürgerinnen und Bürger mit höchster Priorität Anspruch auf die Schutzimpfung. Das sind beispielsweise Menschen über 80 Jahren oder Personen, die in stationären Einrichtungen zur Behandlung, Betreuung oder Pflege älterer oder pflegebedürftiger Menschen behandelt, betreut, gepflegt oder tätig sind.

Terminvergabe für das Kreisimpfzentrum

Eine Impfung im Kreisimpfzentrum in Ummendorf erfolgt nur mit Termin. Die Impftermine können seit 19. Januar 2021 gebucht werden. Mittlerweile wurden für das Kreisimpfzentrum in Ummendorf die 1.100 möglichen Termine für die ersten zwei Betriebswochen (22. Januar bis 5. Februar 2021) vergeben. Ab dem 1. Februar 2021 werden die Terminslots für die dritte Betriebswoche (8. bis 12. Februar 2021) und für die entsprechende Zweitimpfung drei Wochen später (2. bis 8. März 2021) freigegeben. Die Freigabe der Terminslots für die darauffolgenden Wochen erfolgt jeweils am Montag eine Woche vorher. Die Terminkapazitäten werden entsprechend der Verfügbarkeit des Impfstoffes freigegeben bzw. ausgebaut.

Telefonisch ist die Terminvereinbarung über die zentrale Telefonnummer 116 117 möglich, online können Termine über die zentrale Anmeldeplattform <https://www.impfterminservice.de/impftermine> oder <https://116117.de> vereinbart werden. Bei der Terminvereinbarung werden gleichzeitig die Termine für die Erst- und Zweitimpfung vergeben.

Vorbereitung auf den Impftermin

Wer bereits einen Termin für eine COVID-19-Impfung vereinbart hat, kann über <https://www.impfen-bw.de/> vorab selbst die nötigen Formulare zur Impfung erstellen. Dadurch werden die Prozesse beschleunigt und die Wartezeit vor Ort reduziert. Eine Terminvereinbarung ist über das Portal nicht möglich.

Zur Impfung muss der entsprechende Vermittlungscode der Terminvereinbarung, der Impfpass, die Versichertenkarte und ein Ausweisdokument (beispielsweise Personalausweis) mitgebracht werden. Die Impfberechtigung wird vor Ort entsprechend der „höchsten Priorität“ der Corona-Impfverordnung kontrolliert.

Aktuelle Informationen werden auf der Homepage des Landratsamtes Biberach unter www.biberach.de bereitgestellt.



Rathaus - Bitte Termin vereinbaren Öffnungs-/Dienstzeiten des Bürgermeisteramtes bis 12. Februar 2021

Aufgrund der erlassenen verschärften Kontaktbeschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie bitten wir Sie, das Rathaus in nur **dringend notwendigen, nicht aufschiebbaren Angelegenheiten** aufzusuchen.

Wegen des beengten Raums im Flur ist nicht gewährleistet, dass der Mindestabstand immer eingehalten werden kann. Das Rathaus ist deshalb geschlossen. Einlass erfolgt am Haupteingang auf der Nordseite nach vorherigem Klingeln. **Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden bitten wir Sie, mit Ihrem Anliegen vorab telefonisch oder per Mail Kontakt mit den Rathausbediensteten aufzunehmen, um einen Termin zu vereinbaren.**

Es gelten folgende Kontaktzeiten bis einschließlich 12. Februar 2021:

- Montag bis Freitag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Donnerstag 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Im Rathaus ist **Maskenpflicht** – ohne Maske, die Nase und Mund bedeckt, darf das Rathaus nicht betreten werden. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis – wir wollen gesund bleiben, um auch weiterhin für Sie da sein zu können.

Informationen zum Landesfamilienpass

LANDESFAMILIENPASS

Die Gutscheinkarten 2021 zum Landesfamilienpass liegen dem Bürgermeisteramt vor und können während der üblichen Dienststunden auf dem Rathaus abgeholt werden. Bitte bringen Sie hierzu Ihren Familienpass mit. Die fort-dauernde Berechtigung ist nachzuweisen. Weiterhin kann auch in diesem Jahr auf Antrag beim Bürgermeisteramt ein Landesfamilienpass ausgestellt werden.

Einen Landesfamilienpass können erhalten:

Familien, die Hartz IV- bzw. kinderschlagsberechtigten sind, die mit ein oder zwei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben. (entspr. Leistungsbescheid ist bei Beantragung vorzulegen)

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien mit einem kindergeldberechtigten, schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v. H. Erwerbsminderung

Die Gutscheine sind beim Besuch der jeweils genannten Einrichtung unter Vorlage des Passes dort abzugeben. Sie gelten für die im Landesfamilienpass aufgeführten Personen. Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig.

Beim Fundamt Erolzheim hat sich in letzter Zeit folgendes angesammelt:

- einzelner, silberner Schlüssel
- Schlüsselanhänger mit 1 Hausschlüssel, pinker Schlüsselanhänger mit der Aufschrift: BMA, kurzes schwarzes Band
- Herrenjacke der Marke Jean Pascale, Farbe: ockerfarben/braun
- Schlüsselbund: drei silberne Schlüssel, grüner Schlüsselanhänger „Schlüsseldienst Memmingen“
- Geldbetrag (Fundort: zw. Erolzheim und Berkheim)
- Schlüsselbund mit 1 Schlüssel, roter Anhänger, silberner Anhänger „du bist mein Schatz“

- Fundtier:

Kater, ca. 15 Jahre alt, Farbe: rot getigert mit weiß

- Fundtier:

Hund, männlich, Farbe: schwarz-braun, Mischling
 Die Besitzer können ihr Eigentum während den Öffnungszeiten beim Bürgerbüro abholen.

Vermissten Sie Gegenstände?

Vielleicht wurden diese als Fundsache bei einer umliegenden Gemeinde abgegeben.

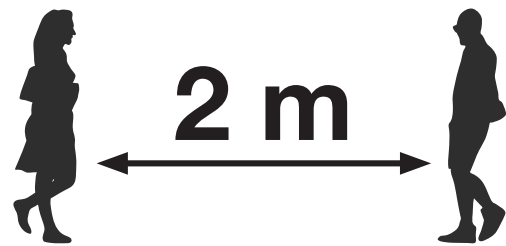
**Ist Ihr Personalausweis oder
 Ihr Reisepass noch gültig???**

Veranstaltungskalender

Februar:

- 06.02. Bürgerball mit Wodan Revival Band (MZH)
 - **abgesagt**
- 07.02. Kinderball, SVE (MZH) - **abgesagt**
- 07.02. Abendmesse Bergkapelle - **abgesagt**
- 11.02. Rathausstürmung - **abgesagt**
- 12.02. Kaffeekränzchen und Närrischer Gärtnertreff - **abgesagt**
- 21.02. Funken - **abgesagt**
- 28.02. Vorspielnachmittag Musikverein (MZH)
 - **abgesagt**

Zusammenhalten -
ABER Abstand halten



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Erolzheim

Marktplatz 7, 88453 Erolzheim
 Tel. (0 73 54) 93 18-0, Fax (0 73 54) 93 18-99

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeister Ackermann oder sein Stellvertreter.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
 Tel. (0 71 54) 82 22-0, Fax (0 71 54) 82 22-15
 E-Mail: erolzheim-redaktion@duv-wagner.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenberatung: Tel. (0 71 54) 82 22-0
 Fax (0 71 54) 82 22-15

Anzeigenschluss: Dienstag, 10.00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 29,60 Euro.

**WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE****Gemeindekontakte****Telefonnummern des Rathauses Erolzheim**

Zentrale	9318-0
Ackermann Jochen (Bürgermeister)	9318-40
Gallinger Nicole (Vorzimmer BM/Zentrale)	9318-41
Soherr Annette (Bürgerbüro, Standesamt)	9318-45
Mayrock Sarah (Bürgerbüro, Standesamt)	9318-46
Hess Tobias (Hauptamt, Bauamt, Ordnungsamt)	9318-42
Badstuber Christa (Hauptamt)	9318-43
Harder-Funk Andrea (Rentenangelegenheiten)	9318-44
Huchler Wolfgang (Finanzverwaltung)	9318-50
Göppel Jana (Gemeindekasse, Steuern)	9318-51
Knoll-Gantner Margit (Hallenbelegung, Wasserabrechnung)	9318-52
Telefax	9318-99
VHS Illertal	9346 61

E-Mail: poststelle@erolzheim.de**Öffnungszeiten des Rathauses****Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung**

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dienstag	07:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	14:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Bereitschaftsdienste****Rettungsdienst****Notarzt****112****Feuerwehr****Polizei****110**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Wichtige Rufnummern**für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:****Landkreis Biberach**

Rettungsdienst	112
Allgemeiner Notfalldienst	116 117

Biberach (Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,

Ziegelhausstraße 50, 88400 Biberach

Sa, So und FT 8:00 - 22.00 Uhr

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Tel. 01805 911-610 (Festnetzpreis 0,14 €/Min.; Mobilfunkpreise max. 0,42 €/Min.; Bandansage)

**Hilfe & Beratung rund um das Thema Pflege**Landratsamt Biberach, Rollinstr. 18,
88400 Biberach;

telefonische Terminvereinbarung unter 07351/527613

Öffnungszeiten und weitere Infos unter www.biberach.de**Bereitschaftsdienst der Apotheken****Samstag, 30.01.2021**

Adler-Apotheke Memmingen

Sonntag, 31.01.2021

Elefanten-Apotheke Memmingen

Bitte beachten Sie, dass der Apotheken-Notdienst jeweils um 8.30 Uhr wechselt!

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege

im Raum Rottum-Rot-Iller, Tel. (0800) 400 200 5

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern, Telefon (07353) 9844-0

**Ökumenische Sozialstation****Rottum-Rot-Iller e.V.**www.sozialstationochsenhausen.de**Alten- und Krankenpflege Pflegebereich Erolzheim**

Büro: Waldhornstraße 4, 88453 Erolzheim

Pflegedienstleitung: Patrick Buck,

p.buck@sozialstation-ochsenhausen.de,

Tel. 07354-93664-04

Öffnungszeiten: Mo. und Mi. von 9.00 - 12.00 Uhr

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Haus- und Familienpflege/Haushaltshilfe**Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen**

Leitung: Christel Dickinson-Rogge

c.dickinson-rogge@sozialstation-ochsenhausen.de

Tel. 07352-9230-33

Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit bis 18.00 Uhr

Betreuungsgruppe „Silberperlen“ in Erolzheim und

Dettingen

Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Leitung: Christel Dickinson-Rogge

c.dickinson-rogge@sozialstation-ochsenhausen.de

Tel. 07352-9230-17

Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr**Organisierte Nachbarschaftshilfe Dettingen**

Büro: Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Einsatzleitung: Dorothee Dangel

d.dangel@sozialstation-ochsenhausen.de

Tel. 07352-9230-17, Mobil: 0151 -14 554 792

Haushaltshilfe, Familienpflege und Dorfhilfe der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Einsatzleitung Frau Christel Dickinson-Rogge,

Tel. (07352) 923033

Nachbarschaftshilfe Erolzheim

Bei Interesse oder Fragen:

Andrea Schröder, Tel. 07354 9343199

Ambulanter Pflegedienst der Zieglerschen in Erolzheim

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

Pflegedienstleitung: Gabriele Didovic

Telefon: 07354 937631-0 oder -11 (rund um die Uhr!)

ds-erolzheim@zieglersche.de**Cura familia - Verband Kath. Landvolk**

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

unsere Mitarbeiterin vor Ort:

R. Hornig 07354/5869590

cura-familia@landvolk.de



WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE



Öffnungszeiten Wertstoffhof

mittwochs	16:00 Uhr – 18:00 Uhr
donnerstags	16:00 Uhr – 18:00 Uhr
freitags	16:00 Uhr – 18:00 Uhr
samstags	09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Müllabfuhrtermine

Nächster Abfuhrtermin für den Restmüll:
Freitag, 05. Februar 2021

Nächste Abfuhrtermine: Freitag, 19. Februar 2021

Nächster Abfuhrtermin für den Gelben Sack:
Mittwoch, 17. Februar 2021

Nächster Abfuhrtermin: Mittwoch, 17. März 2021

Abfuhr der Papiertonne:

Nächster Abfuhrtermin der Papiertonne:
Dienstag, 16. Februar 2021

Nächste Abfuhrtermine: Dienstag, 16. März 2021

Bitte stellen Sie Ihr Müllgefäß immer bis 06.30 Uhr zur Entleerung bereit.

Achtung: Überfüllte Mülltonnen werden nicht geleert und bleiben stehen!!!

Problemstoffsammelaktion in Erolzheim

(beim Marktplatz)

am Freitag, 05. Februar 2021 von 12:00 – 17:00 Uhr

Zu den Problemstoffen gehören:

Akkus, Batterien, Chemikalien, Energiesparlampen, Medikamente, Lacke, Farben, Klebstoffe, Laugen, Säuren, Pflanzenschutz-, Dünge-, Putz- und Reinigungsmittel, Farb- und Spraydosen, die nicht vollständig leer sind.

Nicht angenommen werden:

Glühbirnen, sie gehören in den Restmüll. Leere Spraydosen und gesäuberte Farbdosen, sie kommen in den Gelben Sack. Auch Altöl und Altreifen werden nicht angenommen. Altreifen können Sie über Ihren Reifenhändler (gegebenenfalls gegen Kostenbeteiligung) entsorgen. Altöl muss jede Ölverkaufsstelle in der Menge des neu erworbenen Öls kostenlos zurücknehmen. Deshalb unser Tipp: Beim Kauf von frischem Öl Beleg als Gutschein für die Rückgabe verlangen.



*Ist Ihr Hund bei der
 Gemeinde angemeldet?*

Historische Stöberecke

Wie war das früher noch mal im mit dem ersten Einkaufszentrum "Hinter den Gärten" an der Zeppelinstraße? Aus einer Diskussionsrunde kam vor kurzem eine Anfrage an die Stöberecke. Die Runde „stritt“ sich darüber, wie das so genannte Einkaufszentrum links der Zeppelinstraße (heute Rossmann u.a.) früher ausgesehen hat. Und da das Bildarchiv der Gemeinde gut bestückt ist, konnte schnell geholfen werden. Zur besseren Orientierung ist das „Streitobjekt“ markiert!



Das Luftbild wurde im Juli 2008 aufgenommen. Im Gebäudekomplex „Einkaufszentrum Illertal“ befanden sich damals folgende Geschäfte: von links: Supermarkt LIDL, Metzgerei Geiger, ein Schlecker-Markt, eine Textil-Reinigung und rechts ein Getränkemarkt.

Gut zu erkennen sind auch die das EKZ umgebenden Gebäude von ALDI, NETTO, der früheren Disco und die Tankstelle an der Kirchdorfer Straße.



Und so sieht es heute aus. Alles klar?

Werner Altvater



Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Erolzheim

Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim
 Tel. 07354-8247
 Fax 07354-935502
 E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de
 Homepage der Seelsorgeeinheit Illertal:
<https://se-illertal.drs.de/>

Leitender Pfarrer/Pfarrbüro Erolzheim
 Walkler Caxilé, Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim
 Tel. 07354-8247, Fax 07354-935502,
 E-Mail walkler.caxile@drs.de
 Mobil: 0151 240 78 522,
 E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrer/Pfarrbüro Dettingen
 Benedykt Roj, Kirchdorfer Str. 44, 88451 Dettingen
 Tel. 07354-459, Fax 07354-934140,
 E-Mail b.roj@gmx.de
 E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrbüro Kirchdorf
 Tel. 07354-440, Fax 07354-1000,
 E-Mail Dreifaltigkeit.Kirchdorf@drs.de

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in der Seelsorgeeinheit Illertal

Montag	Kirchberg	08.00 – 12.00 Uhr
Montag	Kirchdorf	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	Erolzheim	14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch	Erolzheim	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	Kirchdorf	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	Erolzheim	08.00 – 10.00 Uhr
Donnerstag	Kirchdorf	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	Dettingen	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	Dettingen	08.00 – 12.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie für längere Anliegen einen Termin damit es im Pfarramt keine Menschenansammlungen gibt. Alle Besucherinnen und Besucher müssen Mund-Nasen-Schutz tragen sowie die Hygienebestimmungen und Mindestabstände der Corona-Verordnung einhalten.

VIERTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

31. Januar 2021
Vierter Sonntag im Jahreskreis
 Lesejahr B

1. Lesung: Dtn 18,15-20
 2. Lesung:
 1. Korinther 7,32-35
 Evangelium: Markus 1,21-28



Ulrich Loose

» Sie kamen nach Kafarnaum. Am folgenden Sabbat ging er in die Synagoge und lehrte. Und die Menschen waren voll Staunen über seine Lehre; denn er lehrte sie wie einer, der Vollmacht hat, nicht wie die Schriftgelehrten. «



Darstellung des Herrn - Lichtmess - Hl. Blasius

Das Fest Maria Lichtmess, Darstellung des Herrn am 2. Februar, an dem traditionell die Kerzen gesegnet werden, und der Gedenktag des Heiligen Blasius am 3. Februar, wo es einen Segen mit gekreuzten Kerzen gibt, stellen das Licht in die Mitte. Es bringt die Botschaft: Christus, das Licht der Welt ist in unsere Welt gekommen, um Dunkel und Not zu überwinden. Das Licht einer Kerze begleitet uns in den unterschiedlichsten Lebenssituationen.



Kerze des Friedens

Sie brennt immer dann, wenn Menschen liebevoll miteinander umgehen, sich gegenseitig respektieren und achten.

Kerze der Erwartung

Sie brennt immer dann, wenn Menschen Gott ganz nahe sein wollen und ihn spüren wollen.

So wie Simeon sein ganzes Leben auf das Licht der Welt, den Messias, gewartet hat.

Kerze des Glaubens.

Sie brennt immer dann, wenn wir Gott im Gebet begegnen und ihm vertrauen können.

Kerze der Liebe

Sie brennt immer dann, wenn Menschen ihre Herzen für andere und für Jesus Christus öffnen.

Kerze der Hoffnung

Sie brennt immer dann, wenn wir nicht mehr weiterwissen und Jesus uns sagt: „Ich bin für dich da, ich will dir Mut machen.“

Kerze der Freude

Sie brennt immer dann, wo Menschen spüren, wie schön das Leben ist und wie gut es tut, dass man eine Familie und Freunde hat.

Kerze der Dankbarkeit

Sie brennt immer dann, wenn wir unser Leben durch das kleine Wort „danke“ hell machen.

Wenn wir nicht nur unseren Mitmenschen gegenüber dankbar sind, sondern auch Gott.

Kerze der Gemeinschaft

Sie brennt immer dann, wenn sich Menschen in Jesu Namen versammeln.

GOTTESDIENSTORDNUNG

Erolzheim

Sonntag, 31. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 03. Februar Hl. Blasius

18.00 Uhr Heilige Messe mit Blasiussegen und Kerzenweihe

Max Christ

Gabriele Waizenegger-Martin

Sonntag, 07. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

08.45 Uhr Heilige Messe



Übersicht der Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Illertal

Samstag, 30. Januar

18.00 Uhr Kirchberg mit allgemeinem Blasiussegen

18.00 Uhr Kirchdorf

Sonntagsgottesdienste

Sonntag, 31. Januar

08.45 Uhr Oberopfingen mit allgemeinem Blasiussegen

10.15 Uhr Dettingen mit allgemeinem Blasiussegen

10.15 Uhr Erolzheim

Werktagsgottesdienste

Dienstag, 02. Februar

18.00 Uhr Kirchdorf mit allgemeinem Blasiussegen

Mittwoch, 03. Februar

18.00 Uhr Erolzheim mit allgemeinem Blasiussegen

18.00 Uhr Kirchberg

Donnerstag, 04. Februar

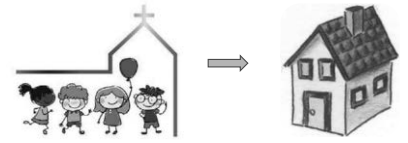
18.00 Uhr Dettingen mit Weihe von Agathabrot

18.00 Uhr Oberopfingen

Gottesdienstbesuche in Oberopfingen nur mit Anmeldung im Pfarrbüro Kirchdorf Tel. 07354-440

Kinderkirche

Liebe Kinder,
herzliche Einladung
zum 5. Kindergottesdienst für zuhause!



Ab 30. Januar 2021 stehen wieder eine Woche lang für euch in der Kirche in Erolzheim und im Käppele Edelbeuren die „kleinen Kinderkirchentüten“ bereit.

Unser Thema ist **Maria Lichtmess!**

Die Kirche in Erolzheim und das Käppele in Edelbeuren sind täglich bis 17 Uhr geöffnet.

Wir würden uns freuen, wenn wieder viele Kinder mitmachen.

Euer Kindergottesdienstteam

Gottesdienstregeln - Medizinischer Mund-Nasenschutz Neu:

- **Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes ist beim Betreten und Verlassen der Kirche verpflichtend, ebenso auch während des gesamten Gottesdienstes.**

Als „medizinische Maske“ gelten sogenannte **OP-Masken** (Einwegmasken) oder auch Masken der Standards **KN95/N95 oder FFP2**.

Stoffmasken sind nicht erlaubt!

- **Personen mit Krankheitssymptomen können nicht an den Gottesdiensten teilnehmen.**

Bitte beachten Sie:

- Bitte frühzeitig zu den Gottesdiensten kommen und den Anordnungen der Ordner folgen
- Die Plätze werden zugewiesen.
- Im Eingangsbereich bitte die Hände desinfizieren, Laufwege beachten und 1,5 m Abstand nach allen Seiten halten.
- Alle Mitfeiernden müssen einen Sitzplatz haben, Stehplätze sind nicht möglich.
- Gemeindegang ist verboten.
- Mundkommunion kann nicht erfolgen.
- **Versammlungen nach dem Gottesdienst sind nicht erlaubt.**

Teilnehmererfassung - Gottesdienste

Bei allen Gottesdiensten werden die Teilnehmer am Eingang der Kirche erfasst.

Sie können unsere Ordner entlasten, indem sie einen bereits ausgefüllten Zettel zum Gottesdienst mitbringen. Diese liegen in der Kirche zum Mitnehmen aus.



Bitte unterstützen Sie uns bei der Erfassung der Gottesdienstteilnehmer, indem Sie diesen Zettel bereits ausgefüllt zum Gottesdienst mitbringen und beim Ordner abgeben.

Vielen Dank!

Gottesdienst am: _____

Name: _____

Tel.: _____

Anzahl Personen: _____

**Bei allen Gottesdiensten werden die Teilnehmer am Eingang der Kirche erfasst.**

Sie können unsere Ordner entlasten, indem sie einen bereits ausgefüllten Zettel zum Gottesdienst mitbringen. Diese liegen in der Kirche zum Mitnehmen aus.

**Evangelische Kirchengemeinde
Erolzheim-Rot**

**mit den Gemeinden Erlenmoos -
Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an
der Rot - Steinhausen a.d. Rottum**

Höhenweg 14, 88430 Rot a.d. Rot
Tel. (08395) 9369380, Fax (08395) 9369383
E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de
www.kirche-erolzheim-rot.de
2. Vors. des Kirchengemeinderats:
Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch:

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.
Jesaja 60,2

Gottesdienste

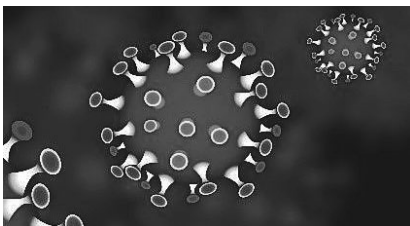
Sonntag, 31. Januar 2021, Letzter Sonntag nach Epiphania
Wir laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden ein:

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Ochsenhausen:
10.00 Uhr Ökumenischer Bibelsonntag
in der Basilika St. Georg Ochsenhausen

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Kirchdorf:
10.15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindehaus Kirchdorf, Pfarrerin Bleher

Gottesdienstbesuch mit FFP2-Maske

Der Lockdown wurde bis 14. Februar verlängert und durch verschiedene Maßnahmen verschärft. Im Moment fehlen noch die genauen Vorgaben, wir möchten Sie aber bitten den Gottesdienst mit einer FFP2-Maske zu besuchen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

**Weihnachtszeit geht zu Ende**

Wahrscheinlich stehen in den meisten Häusern keine Christbäume mehr und doch ist es so, dass die Weihnachtszeit erst mit Lichtmess am 2. Februar endet. Der letzte Sonntag nach Weihnachten erinnert noch einmal an Weihnachten. Gottes Nähe in einem verletzlichen Kind, der Glanz über den Feldern von Bethlehem und das „Fürchtet euch nicht“ sollen wir weiter mitnehmen ins Jahr.

Veranstaltungen unter der Woche**Mittwoch, 03.02.2020**

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht - Online-Unterricht

Während des Lockdowns finden keine weiteren Veranstaltungen statt.

Hinweise und Voranzeigen

Ansprechpartnerin für Taufen, Trauungen und Beerdigungen ist Frau Pfarrerin Bleher.

Sie wird die Anfragen koordinieren.

Vertretung im Pfarramt hat:

Pfarrerin Margit Bleher, Referentin beim Dekan

Nickeleshalde 20, 88400 Biberach

Tel.: 07351 / 429 2542,

Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de

Kontakt 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel.: 08395 / 2813

Das Pfarrbüro ist donnerstags von 9.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

Tel.: 08395 / 936 9380, Pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de

**Vereinsnachrichten**

Espachstrasse 6/1
88453 Erolzheim www.cg-erolzheim.de

Gottes Wort für diese Woche**Sprechen Sie mit Gott wie mit einem Freund!**

„Überlasst all eure Sorgen Gott, denn Er sorgt sich um alles, was euch betrifft!“ (1. Petrusbrief, Kap. 5, Vers 7). Gott spricht: „Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen“, (Psalm 50, Vers 15).

Christen haben **d i e Adresse**, an die sie sich in allen Lebenslagen wenden können: **Gott!** Durch den Heiligen Geist ist Er an jeder Stelle auf der Erde präsent. Er ist 24 Stunden online, jeden Tag. Die obigen Verse sprechen von Sorgen und Nöten, die wir Gott bringen sollen; Er wartet aber auch auf unseren Dank und unser Lob. Wer mit Gott sprechen möchte, braucht sich nicht anzumelden. Ganz im Gegenteil: Gott wünscht sich, dass Sie mit Ihm ohne viel Zeremoniell umgehen. Reden Sie einfach mit Ihm über Ihre Angelegenheiten, Ihre Pläne, Ihre Sorgen, Ihre Ängste, einfach über alles. Reden Sie mit Ihm voll Vertrauen, unbefangen und mit offenem Herzen. Danken Sie Ihm aber auch für Bewahrungen und Gebetserhörungen.

Machen Sie es sich zur Gewohnheit, sich mit Gott auf Du und Du zu unterhalten, unverkrampft, mit Vertrauen und Liebe. Lassen Sie Ihn an Ihrem Leben teilhaben. Der Schöpfer aller Dinge und Herr aller Herren ist an jedem Menschen interessiert. „Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen“ heißt es in der Bibel. Treten Sie mit Gott in Verbindung, Er wartet auf Sie.

Sprechen Sie mit Gott wie mit Ihrem besten Freund/in!

Lesen Sie bitte den 1. Petrusbrief ganz durch.

Bleiben Sie gesund!

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim.

Weitere Infos über uns unter www.cg-erolzheim.de

**Schwäbischer Albverein**

OG Erolzheim

Neuer Wandertipp: „Erolzheimer Gässala / Gengala“

In Erolzheim gibt es etwa 20 Gengala (Fußwege), welche abseits der Straßen verlaufen.



fen und diese abgekürzt verbinden. Im Ortskern sind diese Abkürzungen oft sehr unscheinbar. Wir haben Ihnen einige dieser Gengala zu einer Rundtour verbunden, welche bergauf, bergab durch Erolzheim und Umgebung führt. Bei sportlichem Gehen bekommt die Wanderung durchaus einen etwas anspruchsvollen Charakter! Ganz nebenbei kann man somit noch ein paar Kalorien verbrennen, welche sich evtl. durch den Lockdown am Körper festgesetzt haben. Die Wegstrecke beträgt ca. 4.5 km und es werden ca. 80 Höhenmeter in einer Stunde erklommen. Unsere detaillierten Ideen und Routentipps finden Sie auf unserer SAV-Homepage unter <https://erolzheim.albverein.eu/> in der Rubrik „**Neuigkeiten**“ (Beschreibung der Routen mit Kartenausschnitt und Bilder). Wir wünschen allen Outdoorfans viel Spaß und Freude beim Wandern! Bleiben Sie gesund!



Landkreisnachrichten

Matthias-Erzberger-Schule

Informationstag-Online für die beruflichen Vollzeitschulen an der Matthias-Erzberger-Schule Biberach

Am 5. und 6. Februar 2021 informiert die Matthias-Erzberger-Schule über folgende Schularten und Ausbildungen:
 Freitag, 05.02.2021 von 16.30 – 19.00 Uhr

- Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin/zum staatlich anerkannten Erzieher in Vollzeitform, Teilzeitform und praxisintegriert (PIA)

- Zur staatlich anerkannten Kinderpflegerin/zum staatlich anerkannten Kinderpfleger
 - Zweijährige Berufsfachschule zum Erwerb des Mittleren Bildungsabschlusses mit den Schwerpunkten „Ernährung und Hauswirtschaft“ und „Gesundheit und Pflege“
- Samstag, 06.02.2021 von 9:30 – 13:00 Uhr
- 3-jähriges Berufliches Gymnasium (ab Klasse 11) mit folgenden Profilen:
 Ernährungswissenschaftliches Gymnasium
 - Biotechnologisches Gymnasium
 - Sozialwissenschaftliches Gymnasium
 - Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
 - 6-jähriges Berufliches Gymnasium (ab Klasse 8) mit dem Profil „Ernährung, Soziales und Gesundheit“

Aufgrund der derzeit geltenden Hygienevorschriften finden die Veranstaltungen ausschließlich online statt. Informationen zu angebotenen Vorträgen finden Sie auf unserer Homepage www.mes-bc.de.



Landkreis Biberach

Genehmigung von Kahlschlägen über einem Hektar Größe

Kahlschläge über einem Hektar Größe müssen vom Kreisforstamt genehmigt werden.

Darauf weist die Untere Forstbehörde hin. Sofern der Kahlhieb der Käferholzaufarbeitung dient, ist er grundsätzlich genehmigungsfrei. Zu der Fläche werden alle angrenzenden Kahlflächen, das heißt auch Kahlflächen aus Vorjahren auf denen sich noch keine Verjüngung befindet, gerechnet. Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer müssen die Genehmigung beim Kreisforstamt einholen, auch wenn ein Unternehmer mit dem Einschlag beauftragt wird.

Rücksicht nehmen auf benachbarte Bestände

Zusätzlich ist zu beachten, dass bei der Bewirtschaftung des eigenen Waldes auf benachbarte Bestände Rücksicht zu nehmen ist. In der Nähe der Grenze haben Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer ihre forstbetrieblichen Maßnahmen aufeinander abzustimmen. Insbesondere muss jeder Kahlhieb, der an einen fremden Waldbestand angrenzt, vorab beim Kreisforstamt beziehungsweise dem örtlichen Forstrevierleiter angezeigt werden. Dies gilt auch für Kahlhiebe bei denen es sich um Käferholzaufarbeitung handelt. Das Kreisforstamt will sich dafür einsetzen, dass Nachbarschaftskonflikte vermieden werden.

Die Adressen und Telefonnummern der Reviere stehen auf der Homepage des Landratsamts Biberach unter <https://www.biberach.de/landratsamt/kreisforstamt/reviere.html>.

Zulassung der Wahlvorschläge für die Landtagswahl am 14. März 2021

Der Kreiswahlausschuss des Wahlkreises 66 Biberach hat in seiner Sitzung am 19. Januar 2021 über die Zulassung der Wahlvorschläge entschieden. Dieser setzt sich aus dem Kreiswahlleiter Walter Holderried und sechs Beisitzern zusammen, die von den Parteien im Verhältnis der bei der letzten Landtagswahl im Wahlkreis erreichten Stimmenzahlen vorgeschlagen wurden.

Für die Landtagswahl am 14. März 2021 haben die Mitglieder des Kreiswahlausschusses für den Wahlkreis 66 Biberach 14 Parteien mit ihren Bewerberinnen und Bewerbern zur Wahl zugelassen.

Die Wahlvorschläge waren bis zum 14. Januar 2021, 18 Uhr beim Kreiswahlleiter einzureichen. Der Ausschuss überprüfte die Wahlvorschläge auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit.



keit. Er stellte fest, dass die Wählbarkeitsvoraussetzungen der einzelnen Bewerberinnen und Bewerber sowie der Ersatzbewerberinnen und -bewerber gegeben waren. Die im derzeitigen Landtag nicht vertretenen Parteien konnten die erforderliche Anzahl von mindestens 75 gültigen Unterstützungsunterschriften vorlegen.

Aufgrund der vorgenommenen Überprüfung haben die Mitglieder des Kreiswahlausschusses die folgenden 14 rechtzeitig eingereichten Wahlvorschläge der Parteien ohne Einschränkung zur Wahl im Wahlkreis 66 Biberach zugelassen.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE

Robert Wiest sowie Ersatzbewerber Michael Schick

Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Thomas Dörflinger sowie Ersatzbewerber Wolfgang Dahler

Alternative für Deutschland – AfD

Volker Körner sowie Ersatzbewerberin Rebecca Weißbrodt

Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD

Bettina Weinrich sowie Ersatzbewerber Wolfgang Heinzl

Freie Demokratische Partei – FDP

Hildegard Ostermeyer sowie Ersatzbewerber Dr. Norbert Mayer

DIE LINKE – DIE LINKE

Ralph Heidenreich sowie Ersatzbewerberin Julia Nagy

Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt - ÖDP

Norbert Huchler sowie Ersatzbewerberin Ute Pfänder

Piratenpartei Deutschland – PIRATEN

Samuel Schmid sowie Ersatzbewerber Tobias Gerster

Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative - Die PARTEI

Wolfram Pfeifer sowie Ersatzbewerber Uwe Knopf

FREIE WÄHLER - FREIE WÄHLER

Oliver Lang

Basisdemokratische Partei Deutschland – dieBasis

Dr. Marianne Müller sowie Ersatzbewerber Roland Kleber

Klimaliste Baden-Württemberg – KlimalisteBW

Prof. Dr. Georg Nuoffer-Wagner

Partei WIR2020 - W2020

Jan-Christopher Zubel sowie Ersatzbewerberin Melissa Geier

Volt Deutschland - Volt

Kasimir Romer

Nur die vom Kreiswahlausschuss zugelassenen Wahlvorschläge erscheinen auf dem Stimmzettel des Wahlkreises 66 Biberach mit der ihr landeseinheitlich zugewiesenen Nummer.

Direktvermarkter-Broschüre des Landkreises Biberach wird neu aufgelegt – jetzt mitmachen

Das Landwirtschaftsamt Biberach plant eine neue Auflage der Direktvermarkter-Broschüre der Region und bietet allen Teilnehmern die Möglichkeit, ihr Direktvermarktungs-Angebot über die Hofladen-App „Hofläden BW“ und das Direktvermarkter-Portal www.vondaheim.de des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zu präsentieren. Dazu werden alle Landwirtinnen, Landwirte und Betriebe mit Schwerpunkt auf der Direktvermarktung aufgerufen, bis zum 15. Februar 2021 an einer Datenerhebung teilzunehmen.

Sowohl das Angebot als auch die Nachfrage nach regionalen Produkten sind in den vergangenen Jahren vielerorts stark gestiegen – so auch im Landkreis Biberach. Nicht zuletzt hat auch die Corona-Pandemie das Bewusstsein der Bevölkerung gestärkt, vermehrt regional einzukaufen. Egal ob direkt vom Hof, auf dem Markt oder per Lieferservice – Möglichkeiten des regionalen Lebensmitteleinkaufs gibt es im Landkreis Biberach genügend. Nachdem die letzte Veröffentlichung der Direktvermarkter-Broschüre des Landkreises ein paar Jahre zurückliegt, soll nun eine neue, aktuelle Version veröffentlicht werden und gleichzeitig die digitale Vermarktung der Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter unterstützt werden. Da die Themen „Regionale Produkte“ und „Frisch vom Hof“ für die Bevölkerung und vor allem auch für junge Leute zunehmend bedeutsamer werden, sollen die Direktvermarkter in ihrem Internet-Auftritt gefördert werden. Dazu bietet ihnen das Landwirtschaftsamt die Möglichkeit, ihre betrieblichen Daten der Direktvermarktung über das Direktvermarkter-Portal vondaheim.de und die Hofladen-App „Hofläden BW“ zu veröffentlichen.

Die Regionalkampagne „VON DAHEIM“ wurde 2017 vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) ins Leben gerufen und bietet Verbraucherinnen und Verbrauchern einen gebündelten Überblick über das Direktvermarktungsangebot in Baden-Württemberg. Über eine Umkreissuche und bestimmte Filterkategorien können zudem entsprechende Hofläden in direkter Umgebung gesucht werden. Die App wird fortlaufend durch das MLR gepflegt und soll nun um das umfassende Angebot des Landkreises Biberach erweitert werden.

Das Landwirtschaftsamt Biberach und die Bio-Musterregion Biberach rufen für die Neuauflage der Direktvermarkter-Broschüre alle Betriebe mit Betriebszweig Direktvermarktung in der Region auf, an einer Datenerhebung teilzunehmen. Diese wird wie folgt durchgeführt: Interessierte Betriebe laden sich den Erhebungsbogen im PDF-Format auf der Seite des Landwirtschaftsamtes <https://www.biberach.de/landratsamt/landwirtschaftsamt.html> herunter und füllen diesen aus. Anschließend senden sie das ausgefüllte Dokument bis zum 15. Februar 2021 an landwirtschaftsamt@biberach.de oder per Fax an 07351 52-6703 zurück.

Nähere Informationen zur Direktvermarkter-Broschüre gibt es beim Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Str. 36, 88400 Biberach, Tel: 07351 52 -6702, landwirtschaftsamt@biberach.de

Online-Seminar „Fit im Haushalt“

Auch in diesem Jahr bietet die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) ein Seminar rund um das Führen eines eigenen Haushalts an. Zielgruppe sind junge Erwachsene, die bisher wenig Erfahrung damit haben, einen Haushalt selbständig zu führen.

Das Seminar findet jeweils mittwochs von 17.30 bis 18.30 Uhr online statt.

Folgende Termine und Inhalte sind vorgesehen:

Mittwoch, 3. Februar 2021,

Modul 1: Nachhaltige Wäschepflege

Mittwoch, 10. Februar 2021,

Modul 2: Planung, Organisation und Vorratshaltung

Mittwoch, 17. Februar 2021,

Modul 3: Reinigen und Sauberkeit

Mittwoch, 24. Februar 2021,

Modul 4: Einfach – lecker – Essen

Anmeldungen bitte bis Montag, 1. Februar 2021 per E-Mail an post@b-ea.info oder telefonisch unter 07351 52-6702.

Die Module können auch einzeln gebucht werden. Die Teilnahme an dem Online-Seminar ist kostenlos.



Kreisimpfzentrum in Ummendorf hat Betrieb aufgenommen

Um 8 Uhr war es soweit: Das Kreisimpfzentrum in Ummendorf hat den Impfbetrieb aufgenommen. Unter Anwesenheit von Landrat Dr. Heiko Schmid begannen die Impfungen im Landkreis Biberach.

Die erste geimpfte Person im Kreisimpfzentrum war Erna Braschel aus Biberach. Die 84-jährige freute sich sichtlich über die Impfung und betonte danach: „Es hat alles wunderbar funktioniert. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kreisimpfzentrum waren alle sehr nett und hilfsbereit.“ „Nachdem die mobilen Impfteams bereits seit zwei Wochen in den Alten- und Pflegeheimen unterwegs sind, bin ich sehr froh, dass wir heute auch für die weiteren Bürgerinnen und Bürger im Landkreis mit dem Kreisimpfzentrum die Möglichkeit zur Impfung anbieten können. Wir werden heute 100 Personen impfen und ab nächster Woche vorerst 500 Impfungen an fünf Tagen durchführen. Wir hoffen aber natürlich, dass wir zeitnah mehr Impfdosen vom Land erhalten. Bei Vollaustattung wären in unserem Kreisimpfzentrum bis zu 750 Impfungen täglich an sieben Tagen die Woche möglich.“, so Landrat Dr. Heiko Schmid bei der Eröffnung des Kreisimpfzentrums.

Für den Aufbau der Kreisimpfzentren wurden die Landkreise vom Land mit Aufgaben wie der Bereitstellung und Einrichtung der kompletten Infrastruktur sowie der Personalbeschaffung und –planung beauftragt. Innerhalb des Landratsamtes Biberach wurde dafür eine Arbeitsgruppe gebildet, die durch Michael Mutschler, Geschäftsführer Rettungsdienst beim DRK Biberach und Dr. Steffen Gauß, Pandemiebeauftragter der Kassenärztlichen Vereinigung ergänzt wurde. Dazu Landrat Dr. Heiko Schmid: „Ich möchte allen beteiligten Akteuren meinen aufrichtigen Dank für die geleistete Arbeit aussprechen. Der Aufbau des Kreisimpfzentrums war eine Herkulesaufgabe und die letzten Wochen waren deshalb sehr arbeitsintensiv. Doch die Zusammenarbeit aller Akteure, insbesondere mit dem DRK, der Kassenärztlichen Vereinigung und dem Technischen Hilfswerk hat hervorragend funktioniert. Nur so war es möglich, in dieser kurzen Zeit ein Impfzentrum aufzubauen.“

Das Haupt- und Personalamt informiert:

Noch freie Ausbildungsstellen zum Straßenwärter (m/w/d) beim Landratsamt

Zum Ausbildungsbeginn September 2021 gibt es beim Landratsamt Biberach noch freie Ausbildungsstellen zum Straßenwärter (m/w/d) in der Straßenmeisterei Laupheim.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere

- die Pflege von Grünflächen entlang der Straßen,
- Instandsetzungsarbeiten an Brücken und Straßen,
- den Räum- und Streudienst mit leistungsfähigen Geräten und Fahrzeugen,
- die Absicherung von Baustellen an Straßen sowie
- das Anbringen von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen.

Wir erwarten einen guten Hauptschulabschluss. Die Bewerberinnen oder Bewerber sollten Interesse an handwerklichen Arbeiten im Freien haben. Außerdem erwarten wir eine technische Begabung, körperliche Leistungsfähigkeit sowie Teamfähigkeit.

Wir bieten eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende im öffentlichen Dienst (TVAöD) und die Übernahme der Kosten für den Erwerb des CE- Führerscheins. Bei guten Leistungen in der Ausbildung kann eine Übernahmekance in Aussicht gestellt werden. Die Tätigkeiten als Straßenwärter (m/w/d) sind abwechslungsreich.



Wer sich für diesen Ausbildungsberuf interessiert, kann sich bis zum 21. Februar 2021 online unter www.bewerbung.biberach.de bewerben.

Mehr zum Landkreis und den Ausbildungsberufen erfahren Sie unter www.biberach.de oder unter ausbildung.landratsamt@biberach.de oder unter 07351 52-6460.

Online-Vortrag „Willkommen am Familientisch - Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“

Zum Thema „Willkommen am Familientisch - Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ bietet die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA), am Montag, 8. Februar 2021, von 9.30 Uhr bis circa 11 Uhr einen Online-Vortrag für Mütter und Väter an. In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel Kinder brauchen, um gesund aufzuwachsen und wie gemeinsame Mahlzeiten gelingen können, sind Inhalte bei der Elternveranstaltung mit der BeKi-Referentin Tina Krötlinger Schütte.

Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi - bewusste Kinderernährung - statt und ist kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit aktuellem Internetzugang und Lautsprechern voraus.

Eine Anmeldung ist bis spätestens Donnerstag, 4. Februar 2021, per E-Mail unter post@b-ea.info erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 07351 52-6702.

Pflicht zum Tragen medizinischer Masken für Besucherinnen und Besucher des Landratsamtes und der Entsorgungseinrichtungen

Im Sinne der Kontaktreduzierung und –vermeidung bleibt das Landratsamt sowie die Dienst- und Außenstellen weiterhin bis auf Weiteres für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. Bürgerinnen und Bürger, die zeitnah eine Dienstleistung des Landratsamtes in Anspruch nehmen müssen, werden gebeten, zunächst telefonisch mit dem zuständigen Amt oder der Telefonzentrale unter 07351 52-0 bzw. per Mail info@biberach.de Kontakt aufzunehmen. Bürgerinnen und Bürger, die einen zwingend notwendigen Termin im Landratsamt oder einer Außenstelle wahrnehmen müssen, sind bis auf Weiteres verpflichtet, eine mitgebrachte Mund-Nasenbedeckung zu verwenden. Gemäß der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg muss es sich dabei ab sofort um eine medizinische Maske (FFP2- oder OP-Maske) handeln.

Die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske gilt auch für den Besuch aller Entsorgungseinrichtungen wie beispielsweise der Recycling- und Entsorgungszentren sowie der Grüngutannahmestellen des Landkreises Biberach.

Die Außenstellen der KFZ-Zulassungsstelle in Laupheim, Ochsenhausen und Riedlingen sind bis mindestens 14. Februar 2021 geschlossen. Für zwingend notwendige private KFZ-Zulassungen können online Termine in der Zulassungsstelle Biberach unter www.biberach.de vereinbart werden. Gewerbliche Kunden können die bisherige „Briefkastenlösung“ weiter nutzen.

#bleibzuhause



Auswärtige Vereinsnachrichten

„Technikbotschafter“ stellen alltagsunterstützende Hilfsmittel Online vor

Gerade unter den aktuellen Corona-Bedingungen ist es schmerzlich festzustellen, dass es sehr wichtig ist, selbstständig mit zunehmendem Alter zu bleiben. Dies kann einfacher sein, wenn man sich rechtzeitig um die Gestaltung der eigenen Wohnung kümmert. Es geht dabei vor allem darum, Barrieren abzubauen oder gar nicht erst entstehen zu lassen. Hier können technische Hilfsmittel im Bereich der Sicherheit & Mobilität wie ein abschaltbares Bügeleisen oder ein Seniorenhandy mit Notrufknopf und GPS die zu Hause lebenden älteren Menschen sowie die Angehörige unterstützen.

Da derzeit keine Hilfsmittelvorstellung vor Ort stattfinden kann, haben wir eine Möglichkeit geschaffen, wie Sie sich zu alltagsunterstützenden technischen Hilfsmitteln informieren können: Die ehrenamtlichen „Technikbotschafter“ stellen Hilfsmittel in einer **Online-Veranstaltung am Dienstag, 2. Februar von 16 bis 17 Uhr** via Zoom vor. So können Interessierte wunderbar von zu Hause teilnehmen. Die Hilfsmittel werden „live“ vorgestellt und brennende Fragen können beantwortet werden.

Wenn Sie an der „Online-Hilfsmittelvorstellung“ interessiert sind, dann melden Sie sich bitte bis 1. Februar bei Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau entweder telefonisch unter 07351 8095190 oder per E-Mail unter hia@caritas-biberach-saulgau.de an. Sie bekommen dann zeitnah per Email den Einladungslink und eine Anleitung für das Online-Treffen zugesendet. Info auch unter: www.pflegebruecke-biberach.de.

Basarteam Tannheim

Tannheimer Baby- und Kinderkleiderbasar Absage Frühjahrsbasar

Nach der Absage im Herbst müssen wir leider auch unseren Frühjahrsbasar aufgrund der Corona-Situation absagen. Dies dürfte zwar allen klar sein, aber wir möchten uns mit dieser Anzeige bei unseren Verkäufern*innen und Besuchern*innen in Erinnerung bringen und hoffen, dass wir im Herbst 2021 unseren Basar wieder stattfinden lassen können – vermutlich mit einem noch größeren Angebot an Kinderbekleidung, Spielsachen, Büchern, etc.

Wir wünschen Ihnen bis dahin alles Gute, Gesundheit und Geduld!

Mit den besten Grüßen
Ihr Basarteam Tannheim

Was sonst noch interessiert

Startschuss für ELR-Projekte im Wahlkreis Wangen-Illertal

Landtagsabgeordnete Raimund Haser (CDU) und Petra Krebs (Grüne) freuen sich: „Die Landesregierung investiert mit einer Rekordsumme in den Ländlichen Raum – der Wahlkreis Wangen-Illertal erhält knapp 3 Millionen Euro aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)“ Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) stärkt gezielt die ländlichen Regionen in Baden-Württemberg. Im Rahmen der diesjährigen Programmatscheidung des ELR wurden 516

Gemeinden mit insgesamt 1.746 verschiedenen Projekten landesweit ausgewählt. Darunter sind auch 45 Vorhaben aus dem Wahlkreis Wangen-Illertal. Der Förderschwerpunkt des Wahlkreises liegt in diesem Jahr im Bereich Innenentwicklung/Wohnen, aber auch Bauvorhaben von Betrieben oder die Grundversorgung werden abgedeckt. Folgende Gemeinden profitieren im Jahr 2021 von den Fördermitteln des ELR: Dettingen an der Iller (211.130 €), Erolzheim (40.000 €), Rot an der Rot (599.800 €), Amtzell (168.225 €), Argenbühl (603.790 €), Aulendorf (211.300 €), Bad Waldsee (51.700 €), Bad Wurzach (169.790 €), Kiblegg (79.050 €), Leutkirch (371.180 €), Vogt (117.120 €), Wangen (75.000 €) und Wolfegg (268.385 €). Die Fördersumme im Wahlkreis beläuft sich damit auf 2.966.470 Euro.

„Das ELR ist das Flaggschiff unter den Förderprogrammen des Landes. Mit ihm geben wir neue Impulse und Projekte sowohl im privaten, kommunalen als auch im gewerblichen Bereich“, erklären die Landtagsabgeordneten Raimund Haser (CDU) und Petra Krebs (Grüne). Deshalb hat die Landesregierung das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum in diesem Jahr noch einmal um knapp 10 Millionen Euro aufgestockt. Mit der Rekordsumme von mehr als 100,2 Millionen Euro, der höchsten Fördersumme in der Geschichte des ELR-Programms, fördert das Land im Jahr 2021 schwerpunktmäßig die Themen Grundversorgung und Innenentwicklung/Wohnen. Gemeinden, die solche Projekte unterstützen, wurden in diesem Jahr prioritär gefördert. Gerade vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie ist die Sicherstellung der Grundversorgung und die Unterstützung der Wirtschaft von großer Wichtigkeit. Über die Sonderlinie Dorfgasthäuser/Grundversorgung werden positive Impulse gegeben, um die Dorfgastronomie ebenso wie Bäckereien, Metzgereien sowie weitere Handwerksbetriebe und Unternehmen zu unterstützen. „Der Lockdown hat vielen Betrieben stark zugesetzt. Es ist daher richtig und wichtig, dass hierauf ein besonderes Augenmerk gelegt wurde. Mit der Schwerpunktsetzung Wohnen wird zudem der Innenentwicklung der notwendige Stellenwert eingeräumt“, betonen die Abgeordneten Petra Krebs und Raimund Haser. Rund die Hälfte der Mittel 2021 werden für die Innenentwicklung der Kommunen und das Schaffen von Wohnraum verausgabt.

„Wir freuen uns, dass so viele Projekte in unserem Wahlkreis in diesem Jahr vom Förderschwerpunkt Innenentwicklung/Wohnen profitieren können. Die Schaffung von attraktivem und zeitgemäßem Wohnraum in unserer ländlichen Region ist von wesentlicher Bedeutung, um unsere Kommunen zukunftsfest zu machen. Aufgrund der angespannten Wohnraumsituation vielerorts sind die geförderten Maßnahmen eine wichtige Entlastung“, sagt Petra Krebs. „Auch eine wohnortnahe Versorgung der ländlichen Bevölkerung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs ist essenziell, um die Lebensqualität auf dem Land zu erhalten und weiter zu verbessern. Daher haben wir uns in den Beratungen zum Doppelhaushalt 2020/2021 aktiv dafür eingesetzt, dass das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum weiter gestärkt werden kann“, so Raimund Haser, der sich auch über die Förderung kommunaler Projekte freut. Besonders ist in diesem Jahr der – auf eigenes Risiko – mögliche vorzeitige Maßnahmenbeginn. Laut Landwirtschaftsminister Peter Hauk kann das normalerweise erforderliche Abwarten des Zuwendungsbescheides ausnahmsweise entfallen. Konkret bedeutet dies: Wer heute von der Aufnahme seines Projekts in das ELR erfährt, der kann beim Vorliegen der baurechtlichen Genehmigung sofort loslegen. Weitere Informationen zum ELR finden Sie unter:

www.mlr-bw.de/elr



Land schreibt erneut Preis für Kleinkünstlerinnen und Kleinkünstler aus - Bewerbungsschluss am 31. März 2021

Staatssekretärin Olschowski: „Der baden-württembergische Kleinkunstpreis ist gerade in schwierigen Zeiten ein wichtiges Zeichen für die Szene“

Preise in Höhe von insgesamt bis zu 22 000 Euro werden vergeben

Um den Kleinkunstpreis des Landes können sich Künstlerinnen und Künstler aus Baden-Württemberg noch bis zum 31. März 2021 bewerben. „Wir wollen in der herausfordernden Zeit der Corona-Pandemie auch ein Signal des ‚Mutmachens‘ setzen“, sagte Kunststaatssekretärin Petra Olschowski am Freitag (22. Januar) in Stuttgart.

Das Kunstministerium schreibt den Wettbewerb um den Kleinkunstpreis 2021 in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg aus. Er richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aller Sparten. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten mindestens 16 Jahre alt sein und aus Baden-Württemberg kommen.

Vergeben werden bis zu drei mit 5.000 Euro dotierte Hauptpreise und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro, welche gemeinsam vom Land und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg getragen werden. Seit 2010 kann zusätzlich eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis ausgezeichnet werden. Das Preisgeld des Ehrenpreises in Höhe von 5.000 Euro stiftet die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg.

Eine Jury - bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikern und Veranstaltern - wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung, die für den 12. Oktober 2021 in der Württembergischen Landesbühne in Esslingen geplant ist. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2021.

Wichtiger Baustein der Kulturförderung des Landes

Der Kleinkunstpreis Baden-Württemberg ist ein wichtiger Bestandteil der Kulturförderung des Landes. Der Wettbewerb wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Weitere Partner sind der Südwestrundfunk (SWR) und die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren.

Preise aus dem Jahr 2020

Die Preise aus dem Jahr 2020 werden aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie ebenfalls am Dienstag, 12. Oktober 2021 in der Württembergischen Landesbühne in Esslingen verliehen. Sie gingen an die gebürtige Schwarzwälderin Magdalena Ganter, das „Satire-Kollektiv“ Luksan Wunder aus Freiburg und Berlin sowie den Freiburger Poetry-Slammer und Autor Sebastian Lehmann. Der ausgelobte Förderpreis ging an die Musikkabarettisten Dietlinde Ellsäßer und Jakob Nacken aus Tübingen.

Mit dem zum elften Mal vergebenen Ehrenpreis wurde der Kabarettist Thomas Reis aus Freiburg gewürdigt. Bisherige Preisträger dieser Kategorie waren der Kabarettist Uli Keuler sowie posthum der Liedermacher Christof Stählin, die Kabarettistin und Sängerin Maren Kroymann, die Kabarettisten Matthias Deutschmann, Thomas Freitag, Georg Schramm, Mathias Richling, das Grachmusikoff Trio, der badische Mundartdichter Harald Hurst und der Shakespeare Solo Komödiant Bernd Lafrenz. Der Ehrenpreis geht an Persönlichkeiten, die sich um die Kleinkunst im Lande verdient gemacht haben.

Bewerbungsunterlagen

Informationen sowie das Bewerbungsformular werden im Internet unter www.kleinkunstpreis-bw.de bereitgestellt. Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Kleinkunstpreises der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e.V.), Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe (Tel.: 0721/470 419 10, Fax.: 0721/470 419 11) bezogen werden.



© Clipdealer/Simone Resca/DEIKE

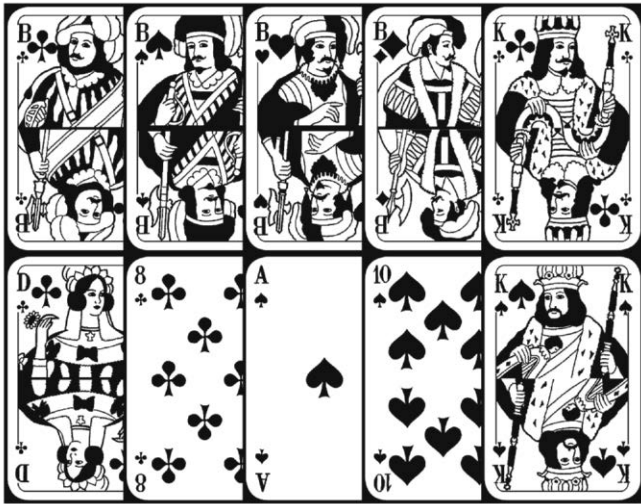
751R63R4

Finde die acht Fehler!

Das obere Bild unterscheidet sich jeweils durch acht Veränderungen von dem Bild darunter.

Welche sind es?





Skataufgabe Nr. SK 0421

Kartenabbild: Kreuz-Bube, Pik-Bube, Herz-Bube, Karo-Bube; Kreuz-König, -Dame, -8; Pik-Ass, -10, -König

So oder so Frand Hand platt

Ein Spieler in Vorhand sagt mit dem abgebildeten Blatt – geblendet von einem derart warmen Regen – spontan Grand Hand an. Er spekuliert dabei sogar auf die Gewinnstufe Schneider. Also spielt er sofort Kreuz-8 an – und hat im Handumdrehen, nämlich schon nach dem dritten Stich, verloren. 60! Sagt der Kartengeber: „Hättest Kreuz-Dame anspielen müssen.“ Darauf Hinterhand: „Auch da hätte ich ihn gepackt!“

Frage: Wie beweist Hinterhand bei welcher Kartenverteilung die Richtigkeit ihrer Behauptung?

© DEIKE PRESS 751R6654

Lösung: Vorhand (V): siehe Kartenabbild
Mittelhand (M): Kein Kreuz aber unter anderem Herz-Ass, Karo-Ass und eine dazugehörige Zehn in Herz
Hinterhand (H): Alle übrigen Karten in Kreuz (Ass, 10, 9, 7) und die noch fehlende Zehn in Herz
Skat: Zwei beliebige Festkarten
 Bei diesem Spielverlust ist offenkundig, dass Hinterhand im ersten Stich mit Kreuz-9 übernimmt, Ass und Zehn dazu nachzieht (21 Augen), also König und Dame (7 Augen) des Alleinspielers abholt, worauf der Partner seine beiden Asses und die Zehn (32 Augen) schmeißt. 60! Auf die Empfehlung des Kartengebers hat Hinterhand diesen Verlustweg gesehen:
 1. **Kreuz-Dame** Mein Ass
 2. **H Zehn (Herz/Karo)** Mein Ass
 3. **Kreuz-Ass** (-25)
 4. **Herz-König** (-24)
 5. **Kreuz-8** (-11)
 6. **Herz-Ass** (-11)
 7. **Kreuz-König** (-24)
 8. **M Zehn** (-24)
 9. **Kreuz-10** (-60)
 Der Rest ist so früher oder später reine Formsache:
 Schon steht der Alleinspieler im Regen. Er kann sich ein Weglassen nicht leisten, muss stechen.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Heizkosten sparen
 mit einem wärmedämmten Garagentor



Kipptorstraße 1-3
 88630 Pfullendorf
 Tel. 07552/2602-0
 info@pfullendorfer.de

Suppenhühner in Bioland-Qualität!

Wir bieten Ihnen wieder hofeigene Suppenhühner!

- Die Suppenhühner können Sie am Mittwoch den **10.02.2021** von 09:00 – 12:00 Uhr bei uns am Hof abholen.
Bestellungen unter 07354/935586 oder per Email an: makary-ziegen@gmx.de
- Wie gewohnt finden Sie auch Eier und Käse bei uns.
- Der Verkauf findet unter Beachtung der aktuellen CORONA Regeln statt.

Ihre Familie Makary
 Kirchdorfer Weg 11, 88457 Unterropfingen



Erfolgreich werben!

Schon mit einer
 kleinen Anzeige kommen
 Sie ganz groß raus.



Janine Walter betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Janine Walter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 72**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

MIT ALLER KRAFT GEGEN DEN KREBS

www.krebshilfe.de



SPENDENKONTO IBAN:
 DE65 3705 0299 0000 9191 91

Wir planen und führen für Sie im Vollservice aus:

- ✓ Vereinsfahrten
 - ✓ Betriebsfahrten
 - ✓ Flughafenstransfer
 - ✓ Krankentransportfahrten für alle Kassen
 - ✓ Fahrten zum Impfzentrum
- keine Taxifahrten -



Austraße 12 · 88450 Berkheim · Telefon 08395 9129-322
Fax -323 · Mobil 0151 55059373 · buero@paartal-reisen.de
Ihre Ansprechpartnerin: Ursula Maucher · Mobil 0160 92682959

Energie · Kamin · Gebäudetechnik

Edelstahlkamine – Kaminsanierung – Kaminservice
Kaminarbeiten rund um den Kaminkopf

Vielen Dank für Ihr Vertrauen

und ein gesundes Jahr 2021!

Kaminbau Weber – Benzstraße 33 – 89155 Erbach
kontakt@weber-kaminbau.de – 07305 96930



AMBULANTE PFLEGE
im Iller & Rothtal

- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege • Hausnotruf
- Pflegekurse für Angehörige
- Hilfe bei Formalitäten
- Hauswirtschaftliche Entlastungsleistungen
- Beratungseinsätze nach § 37



Griesweg 30 · 88457 Kirchdorf · Tel 07354 9377000
pflege-lichtblick.de · kirchdorf@pflege-lichtblick.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

DER **TIPP** FÜR **TOP** SERVICE



DIE WERKSTATT.
ALLE FAHRZEUGE.
ALLE MARKEN.



Wir sind Ihr ganzheitlicher **Service-Dienstleister** für alle Fahrzeugmarken und -modelle. Von **Nutzfahrzeugen** über **Land- und Baumaschinen**, **Auflieger** und **Anhänger** bis hin zum **Pkw**.

Termin vereinbaren: **+49 8395 920-400**
Mehr Infos: www.diewerkstatt.online



DIE WERKSTATT
SERVICE OHNE UMWEGE

MEISTERBETRIEB **KELLER & ETTMÜLLER**
BESTATTUNGEN

Zeppelinstraße 4 · 88459 Tannheim · Telefon 083 95/23 86
keller-ettmueller@t-online.de

WUSSTEN SIE SCHON, DASS ...

...Sie uns ab **Februar** im **REWE-MARKT** in Erolzheim finden



GASTHOF OCHSEN



METZGEREI RAIDT

Wochenempfehlung

Backschinken

saftiger Schinken aus der Schweinekeule 100g 1,42 €

Kassler roh 100g 1,26 €

Balzheimer 100g 1,38 €

dazu empfehlen wir aus der Ochsen-Küche...
tafelfertiges Sauerkraut kg 3,60 €

Käseaufschnitt 100g 1,18 €

Alte Steige 1 | 88450 Berkheim | Tel. 08395/ 92939
Leutkircher Str. 1 | 88453 Erolzheim | Tel. 07354/ 7938
Schulstraße 3 | 88451 Dettingen | Tel. 07354/ 9378811